Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für

Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire

ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 129 (1987)

Buchbesprechung: Buchbesprechung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

von gesunden Hunden und in 7 Fällen nach Auftreten von ZNS-Störungen. Zbl. Vet. Med. A 21 157-164 (1974). – Schuknecht H.F.: Pathology of the ear. Harvard University Press, Cambridge, Massachusetts (1974). – Tsai S.C., Summers B.A., Appel M.J.G.: Interferon in cerebrospinal fluid. A marker for viral persistence in canine distemper encephalomyelitis. Archives of Virology 72, 257-265 (1982). – Vandevelde M., Spano J.S.: Cerebrospinal fluid cytology in canine neurologic disease. Am J. Vet. Res. 38, 1827-1832 (1977). – Vandevelde M., Higgins R.J., Kristensen B., Kristensen F., Steck A.J., Kihm U.: Demyelination in experimental canine distemper virus infection: Immunological, pathologic, and immunohistological studies. Acta Neuropathol. (Berl.) 56, 285-293 (1982). – Vandevelde M., Fankhauser R.: Neuroimmunologische Krankheiten bei Haustieren, Dtsch. tierärztl. Wschr. 90, 310-313 (1983). – Vandevelde M., Fankhauser R.: Einführung in die veterinärmedizinische Neurologie. Paul Parey, Berlin, Hamburg (1987). – von Niederhäusern B.: Isoelektrisches Fokussieren von Immunglobulin im Liquor cerebrospinalis von gesunden und neurologisch kranken Hunden. Dissertation, vet.-med. Fakultät Bern (1985).

Manuskripteingang: 27. Juni 1987

BUCHBESPRECHUNG

Atlas der Röntgendiagnostik beim Pferd. Band I: Erkrankungen im Bereich der Vorderextremität. Herausgegeben von K.J. Dik und I. Gunsser. 1987 Schlütersche Verlagsanstalt und Druckerei, GMBH & Co, Georgswall 4, 3000 Hannover 1. 204 Seiten, 269 Abbildungen, 24,6 × 34,3 cm, fester Einband. DM 198.—.

Die Verfasser dieses zweisprachig – deutsch und englisch – abgefassten Röntgen-Text-Atlasses haben sich zum Ziel gesetzt, für jede Gliedmassenregion sowohl die charakteristischen als auch die atypischen Veränderungen, sowohl der häufigen als auch seltenen Veränderungen des Bewegungsapparates darzustellen. Der vorliegende erste Band zeigt in systematischer Weise von distal nach proximal fortschreitend die röntgenologischen Veränderungen, die bei den in der betreffenden Region vorkommenden Erkrankungen zu erwarten sind.

In Vorbereitung ist ein zweiter Band mit Erkrankungen der Hintergliedmassen und ein dritter Band mit denjenigen des Kopfes und der Wirbelsäule.

Dieser Atlas bietet somit eine Fülle von guten bis sehr guten, sorgfältig ausgelesenen und einwandfrei reproduzierten Einzelbefunden an. Für weniger erfahrene Leser, wie Studenten, haben die Herausgeber orientierende Zeichnungen beigefügt. Manchmal wären Pfeile für eine rasche Orientierung vermutlich nützlicher gewesen als Zeichnungen. In den kurzgefassten Legenden wird der Röntgenbefund erläutert. Um die Bedeutung der aufgeführten einzelnen Veränderungen in das Gesamtbild einer klinischen Lahmheitsdiagnose einzufügen, braucht der Leser Erfahrung oder sollte zumindest über die gezeigten Erkrankungen im Bilde sein. Trotz oder vielleicht gerade wegen der Reichhaltigkeit der gebotenen Informationen hat man Zweifel, ob dieser Atlas nicht zu spezialisiert ist für Studenten.

Gesamthaft gesehen muss man dem grossen Fleiss, dem Enthusiasmus und dem röntgenologischen Können der Herausgeber ein ungeteiltes Lob erteilen. Auch dem Verlag, der das Risiko der Herausgabe eines Spezialwerkes mit begrenztem Leserkreis auf sich genommen hat, gehört Anerkennung. Zweifelsohne ist dieser Röntgenatlas für den sich viel mit Pferderöntgenaufnahmen beschäftigenden Tierarzt eine echte Bereicherung. Man ist gespannt auf die Fortsetzung dieses Werkes.